

Zur Ausstellung

Am 19. Oktober 2009 jährte sich zum 200. Mal der Todestag des badischen Hofkapellmeisters Joseph Aloys Schmittbauer. Aus diesem Anlass veranstaltet die Badische Landesbibliothek in Zusammenarbeit mit der Heidelberger Akademie der Wissenschaften eine Ausstellung, die Leben und Werk des Komponisten, Instrumentenbauers, Orchesterleiters und Pädagogen würdigt.

Rund 70 Exponate aus der Badischen Landesbibliothek sowie weiteren deutschen Bibliotheken und Archiven wecken die Neugier auf diesen bedeutenden südwestdeutschen Musiker des 18. Jahrhunderts. Musikhandschriften und Drucke, Briefe sowie Bilder, die die Lebensstationen Schmittbauers dokumentieren, regen zur Beschäftigung mit einem vernachlässigten Kapitel der Musikgeschichte an. In der Ausstellung haben die Besucher auch Gelegenheit, die heute weitgehend unbekannte Musik des zu Lebzeiten hoch geschätzten Komponisten zu hören.

Glasharmonika und (Röhren-)Verrophon

Joseph Aloys Schmittbauer war einer der ersten, der in Deutschland die um 1762 von Benjamin Franklin erfundene Glasharmonika nachbaute und weiterentwickelte. Noch im hohen Alter warb er für die von ihm verfertigten Instrumente. Zur Tonerzeugung dienen verschieden große, ineinandergeschobene Glasglocken, die auf einer gemeinsamen waagerechten Achse lagern, die durch ein Pedal in Rotation versetzt wird. Gespielt wird die Glasharmonika durch das Berühren der Glockenränder mit einem feuchten Finger.

Das (Röhren-)Verrophon wurde 1986 von Sascha Reckert entwickelt. Bei diesem Instrument wird die Tonhöhe nicht wie bei der Glasharmonika durch den Umfang, sondern durch die Länge der Gläser bestimmt - dem Prinzip der Orgel oder auch der Panflöte entsprechend. Die gesamte klassische Literatur, insbesondere auch die Werke für Glasharmonika mit orchestraler Begleitung, kann auf dem Verrophon interpretiert werden.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
UND
BADISCHE BIBLIOTHEKSGESELLSCHAFT



EINLADUNG

zur

Ausstellungseröffnung
„Sohn der Harmonie!“
Joseph Aloys Schmittbauer

15. Dezember 2009 um 19.30 Uhr

Es sprechen

Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen
Direktorin der Badischen Landesbibliothek

Prof. Dr. Silke Leopold
Leiterin der Forschungsstelle
Südwestdeutsche Hofmusik der Heidelberger
Akademie der Wissenschaften

Dr. Rüdiger Thomsen-Fürst
Forschungsstelle Südwestdeutsche Hofmusik
der Heidelberger Akademie der Wissenschaften

Alexander Marguerre spielt Werke von
Joseph Aloys Schmittbaur (1718-1809)
auf dem Verrophon

Prelude IV F-Dur, Moderato
Prelude V f-Moll, Adagio molto
Rondo F-Dur, Andante

aus: Joseph Aloys Schmittbaur:
Cinq Preludes et un Rondo
pour l'Armonica ou Piano-Forte, Wien 1803

EINLADUNG

Die Badische Landesbibliothek und die
Badische Bibliotheksgesellschaft

laden Sie herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung

„Sohn der Harmonie!“

Ausstellung aus Anlass des 200. Todestages
von Joseph Aloys Schmittbaur (1718-1809),
Hofkapellmeister der Markgrafen von Baden

Dienstag, 15. Dezember 2009, 19.30 Uhr
im Vortragssaal der Badischen Landesbibliothek

Die Ausstellung ist geöffnet
16. Dezember 2009 bis 24. April 2010
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr
Samstag 9.30 bis 12.30 Uhr
Eintritt frei